Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 10. Wahlperiode, 1979-80

07.06.1982 - Drucksache 10/828

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Landtag
10. Wahlperiode

Drucksache 10/828

Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 4. Mai 1982

Kursangebote in den Justizvollzugsanstalten im Lande Bremen

Im Oktober 1981 ist uns die Kopie eines Schreibens des Justizvollzugsamtes vom 5. Oktober 1981 an den Senator für Rechtspflege und Strafvollzug übermittelt worden, in dem alle derzeitigen Kursangebote in den Justizvollzugsanstalten im Lande Bremen, getrennt nach schulischen Angeboten, berufsbildenden Angeboten, Entlassungsvorbereitungsgruppen und Freizeitangeboten, aufgeführt werden.

Unter Bezugnahme auf die in diesem Schreiben aufgeführten Angebote wird der Senat um Auskunft gebeten:

1. Welche der aufgeführten Angebote sind zeitgerecht angelaufen, welche sind inzwischen ausgelaufen, welche werden zur Zeit noch fortgeführt?
2. In wessen Händen lagen beziehungsweise liegen jeweils Planung und Durchführung der Angebote?
3. Mit wie vielen Wochenstunden sind die einzelnen Veranstaltungen bedacht worden?
4. Mit wie vielen Teilnehmern ist jeweils begonnen worden, wie viele von diesen haben die Veranstaltungen bis zu deren Abschluß beziehungsweise bis heute regelmäßig besucht, und wie viele der heutigen Teilnehmer sind erst später dazugekommen?
5. Welche der in dem Schreiben vom 5. Oktober 1981 aufgeführten Angebote sollen aufgrund der inzwischen gesammelten Erfahrungen in Zukunft aufrechterhalten werden, welche darüber hinausgehenden Angebote sind für die Zukunft geplant?
6. Ist der angestrebte Erfolg bei Durchführung der einzelnen Veranstaltungen durch eine zu große Fluktuation beziehungsweise durch ein unregelmäßiges Erscheinen der Teilnehmer geschmälert worden?

   Falls ja, in welchem Umfang?
7. In welchem Maße ist der mit Durchführung der einzelnen Veranstaltungen angestrebte Erfolg infolge der Auswirkungen von durch Teilnehmer eingenommenen Drogen negativ beeinflußt worden?
8. Wie beurteilt der Senat aufgrund der bisher mit den schulischen Angeboten, berufsbildenden Angeboten, Entlassungsvorbereitungsgruppen beziehungsweise Freizeitangeboten gemachten Erfahrungen den pädagogischen Wert dieser Arbeit für die Teilnehmer selbst und für das menschliche Klima in den Justizvollzugsanstalten insgesamt, und wie begründet der Senat diese Beurteilung?

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

Dazu

Antwort des Senats vom 7. Juni 1982

Hinsichtlich der Fragen **1. bis 3.** wird auf den in der Anlage beigefügten Maßnahmenkatalog verwiesen.

Zu Frage 4.:

Die Zahl der Teilnehmer, mit denen die einzelnen Veranstaltungen jeweils begonnen wurden, ergibt sich ebenfalls aus dem in der Anlage beigefügten Maßnahmenkatalog. Von einer vom Fragesteller darüber hinausgehenden genauen zahlenmäßigen Darstellung der Teilnehmerfluktuation in den jeweiligen Veranstaltungen ist abgesehen worden. Der damit verbundene Arbeitsaufwand hätte es erforderlich gemacht, mehrere Fachkräfte über einen längeren Zeitraum von ihrer eigentlichen Arbeit im Justizvollzug freizustellen mit der Folge, daß laufende Kursangebote in den Justizvollzugsanstalten hätten unterbrochen werden müssen.

Zu Frage 5.:

Die in der Anlage aufgeführten Maßnahmen sollen fortgeführt und möglichst weiter ausgebaut werden. In der Planung sind u. a. folgende Maßnahmen:

1. Ausweitung der Elementarbildung für Jugendliche und Erwachsene
2. Berufsfindungsmaßnahmen in Verbindung mit Berufspraktika
3. Ausbildung zum Ausbaufacharbeiter (im Zusammenhang mit der Ausbildung zum Hochbaufacharbeiter) ab Mitte August 1982 für 22 Teilnehmer
4. Ausbildung zum Drucker
5. Elektrikerausbildung
6. Modellmaßnahme: Entlassungsvorbereitung mit integrierter Nachsorge über den Entlassungszeitpunkt hinaus
7. Kochkurs (ab August 1982)
8. Musikgruppe
9. Ausweitung der Sportangebote am Wochenende
10. Lehrgang zum Erwerb der Übungsleiter-Lizenz Sport (die Maßnahme ist für den Herbst 1982 vorgesehen).

Zu Frage 6.:

Nein.

Zu Frage 7.:

Entsprechende Feststellungen konnten nicht getroffen werden.

Zu Frage 8.:

Strafgefangene weisen häufig erhebliche Defizite im schulischen und beruflichen Bereich auf. Darüber hinaus haben sie häufig große Schwierigkeiten, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Das Strafvollzugsgesetz verpflichtet daher die Vollzugsbehörden, entsprechende Angebote vorzuhalten. Vor allem im Bereich der schulischen und berufsausbildenden Maßnahmen zeigt sich immer wieder, daß Insassen, die diese Maßnahmen erfolgreich durchlaufen haben, nach der Entlassung bessere Chancen bei der Vermittlung eines Arbeitsplatzes haben als zuvor.

Besondere Untersuchungen über den Wert der Angebote für das menschliche Klima in den Justizvollzugsanstalten sind nicht durchgeführt worden, die allgemeine Erfahrung zeigt aber deren positive Auswirkungen.

Anlage

Kursangebote in den Justizvollzugsanstalten im Lande Bremen

I. Schulische Maßnahmen in den Justizvollzugsanstalten

1. JVA Oslebshausen:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
1.1	Elementarbildung — koedukativ — (Januar 1982—Juli 1982)	13/10 Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen Vollzeitmaßnahme (26 Std. und Hausaufg.)
1.2	Hauptschulgruppe (August 1981—Juni 1982)	18/13 Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit VHS Bremen Vollzeitmaßnahme (28 Std. und Hausaufg.)
1.3	Realschulgruppe (August 1981—Juni 1982)	17/13 (wie 1.2) Vollzeitmaßnahme (34 Std. und Hausaufg.)
1.4	Berufsschulunterricht (fachspez./fachübergreifend) für Maler und Tischler (fortlaufend)	8 (Mai/April 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen 11 Std. wöchentlich
1.5*	Berufsschulunterricht (vgl. 1.4) für Kfz (fortlaufend seit Februar 1982)	1 (Mai 1982) (wie 1.4)
1.6*	Einzelunterricht (fortlaufend)	5 (April/Mai 1982) (wie 1.4) 2—5 Std. wöchentlich
1.7*	Kursangebot Deutsch für Ausländer (März und April 1982)	9 (konstant) (wie 1.4) 4 Std. wöchentlich

2. JVA Blockland:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.1	Aufbauklasse (H 8) (August 1981—Juli 1982)	6/5 Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland Vollzeitmaßnahme (28 Std. und Hausaufg.)
2.2	Hauptschulgruppe (1) (September 1981—April 1982)	10/9 Acht erfolgreiche Hauptschulabschlüsse Ende April 1982 Sachgebiet Pädagogik und JVA Vollzeitmaßnahme (28 Std. und Hausaufg.)
	Hauptschulgruppe (2) (November 1981—Juni 1982)	10/8 Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland Vollzeitmaßnahme (28 Std. und Hausaufg.)

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.3	Berufsschulunterricht (Kfz, Maler, Schlosser, Tischler, Maurer, Gärtner) (fachspez./fachübergreifend) (fortlaufend)	41 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland 7 Std. wöchentlich
2.4*	Unterricht für jugendliche Untersuchungsgefangene (fortlaufend seit Oktober 1981)	5/15 (ständig schwankend) Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland Vollzeitmaßnahme (26 Std. Unterricht)
2.5*	Techn. Rechnen (Februar—Juni 1982)	10/8 Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland in Kooperation mit VHS Bremen 2 Std. wöchentlich
2.6*	Deutschkurs (Februar—Juni 1982)	7 (konstant) (wie 2.5) 2 Std. wöchentlich
2.7*	Förderkurs für Auszubildende (Rechnen) (Mai—Juni 1982)	5—8 (Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland 2 Std. wöchentlich
2.8*	Kurs: Sozialkunde/Staasbürgerkunde (Mai—Juni 1982)	5—8 (Mai 1982) (wie 2.7) 2 Std. wöchentlich
2.9*	Kurs für Legasteniker (April—Juni 1982)	2—4 (April/Mai 1982) (wie 2.7) 2 Std. wöchentlich
2.10*	Einzelunterricht (Mai—Juni 1982)	2 (konstant) (wie 2.7) 5 Std. wöchentlich

II. Berufliche Maßnahmen in den Justizvollzugsanstalten

1. JVA Oslebshausen:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
1.1	Übungsfirma Visurgis KG/Bürokaufmann (auch JVA Blockland) (bis 31. 12. 1982)	16 (einschl. Jugendl.) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen/Blockland in Kooperation mit der Angestelltenkammer Vollzeitmaßnahme
1.2	Hochbaufacharbeiter (Oktober 1980—April 1982) (vgl. weitere Planung)	16/8 Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit der Arbeiterkammer/ Hanseatische Berufsbildungsstätte Vollzeitmaßnahme
1.3	Metallausbildung (Planung abgeschlossen, Maßnahmenbeginn August 1982; vgl. Planung)	(wie 1.2)

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
1.4	Malerausbildung (fortlaufend)	4 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen Vollzeitmaßnahme
1.5	Tischlerausbildung (fortlaufend)	3 (April/Mai 1982) (wie 1.4) Vollzeitmaßnahme
1.6*	Kfz-Ausbildung (fortlaufend seit Februar 1982)	1 (April/Mai 1982) (wie 1.4) Vollzeitmaßnahme
1.7	Schneiderausbildung (Bekleidungsnäher/-fertiger)	Keine Teilnehmer (wie 1.4) Vollzeitmaßnahme
1.8	Schreibmasch./Korrespondenz-lehrgang (September—Dezember 1982) (vgl. weitere Planung)	10/3 Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit der Wirtschafts- und Sozial-akademie 8 Std. wöchentlich
1.9	Rundfunktechnik für Amateure (Februar—Juni 1982)	8/6 Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit VHS Bremen

2. JVA Blockland:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.1	Kfz-Ausbildung (fortlaufend)	3 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland Vollzeitmaßnahme
2.2	Malerausbildung (einschl. Grundlehrgang Farbe)	7 (April/Mai 1982) (wie 2.1) Vollzeitmaßnahme
2.3	Tischlerausbildung (einschl. Grundlehrgang Holz)	12 (April/Mai 1982) (wie 2.1) Vollzeitmaßnahme
2.4	Schlosserausbildung (einschl. Grundausbildung Metall)	11 (April/Mai 1982) (wie 2.1) Vollzeitmaßnahme
2.5	Gärtnerausbildung (fortlaufend)	1 (April/Mai 1982) (wie 2.1) Vollzeitmaßnahme
2.6	Maurerausbildung (fortlaufend)	8 (April/Mai 1982) (wie 2.1) Vollzeitmaßnahme
2.7	Übungsfirma Visurgis Bürokaufmann (S. II 1.1)	

3. JVA Am Fuchsberg:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
3.1	Freigang in Kooperation mit externen Firmen u. Umschulungsträgern zwecks Ausbildung (fortlaufend)	8 (April/Mai 1982) Externe Firmen und Umschulungsträger Vollzeitmaßnahme
3.2 und 3.3	Teilnahmemöglichkeit an allen Ausbildungsbereichen in der JVA Oslebshausen (Metallausbildung: Vgl. II, 1.3 und weitere Planung)	4 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen Vollzeitmaßnahme

III. Entlassungsvorbereitung

1. JVA Oslebshausen:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
1.1	Entlassungsvorbereitung in drei Gruppen (Januar—Juni 1982)	30—33 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit VHS Bremen 3 Std. wöchentlich
1.2	Entlassungsvorbereitung von Sozialarbeitern in den einzelnen Häusern (fortlaufend)	diverse
1.3	Modellversuch: Entlassungsvorbereitung mit entsprechender Nachbetreuung (Planung ist abgeschlossen; Zeitpunkt der Realisierung ist noch offen)	
1.4	Frauenvollzug (bisher unter 4. JVA Blumenthal dargestellt)	diverse
1.4.1	Die Zeit danach — und was kann man zur Vorbereitung darauf tun? (Februar—Juni 1982)	5—10 (je nach Belegung; April/Mai 1982) (wie 1.1) 2 Std. wöchentlich
1.4.2	Einzelarbeit durch eine Sozialarbeiterin (fortlaufend)	
1.4.3*	Partielle Öffnung der Maßnahmen unter 1.1 für den Frauenvollzug	

2. JVA Am Fuchsberg:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.1	Rechtsfragen des Alltags (Ende 1981 ausgelaufen)	

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.2	Vorbereitung auf die Arbeitswelt (Ende 1981 ausgelaufen)	
2.3	Schuldentilgung/Schulden-regulation (40 Honorarstunden und ehrenamtliche Tätigkeit)	6—8 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Am Fuchsberg 2 Std. wöchentlich
2.4	Soziale Bindung	Ende 1981 ausgelaufen
2.5	Mit dem Einkommen auskommen (18 Honorarstunden und ehrenamtliche Tätigkeit)	6 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Am Fuchsberg 2 Std. wöchentlich
2.6	Soziales Entlassungstraining (18 Honorarstunden und ehrenamtliche Tätigkeit)	6 (April/Mai 1982) (wie 2.5) 2 Std. wöchentlich
	Bewährungshilfe (Bewährung in Freiheit) (19 Honorarstunden und ehrenamtliche Tätigkeit)	6 (April/Mai 1982) (wie 2.5) 2 Std. wöchentlich
2.7	Informationsgruppe „Alkohol" (Informationsabende in unregelmäßigen Abständen mit Unterstützung der Gruppe der Anonymen Alkoholiker)	diverse
2.8	„Hoppenbank" (Gruppenabende und Beratung) (fortlaufend)	diverse

3. JVA Blockland:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
3.1	Entlassungsvorbereitung durch hauptamtliche Sozialarbeiter (Einzelarbeit und Kleingruppen-arbeit) (fortlaufend)	
3.2	Verwirklichung des Konzepts „MURT" (grundsätzliche Planung ist abgeschlossen)	

4. JVA Blumenthal:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
	siehe unter JVA Oslebshausen (1.4.1—1.4.3)	

5. JVA Bremerhaven:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
5.1	Entlassungsvorbereitung (Februar—Juni 1982)	16 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Bremerhaven in Kooperation mit VHS Bremerhaven 2 Std. wöchentlich
5.2	Entlassungsvorbereitung als Einzelarbeit durch einen Sozialarbeiter (fortlaufend)	diverse

IV. Freizeitangebote in den Justizvollzugsanstalten

1. JVA Oslebshausen:

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
1.1 1.2 1.3 1.4 1.5	Fußball Handball Kraftsport Tischtennis Schwimmen (alle fortlaufend)	40—50 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen ca. 20—25 Std. wöchentlich
1.6	Schulsport (Deutsch-Elementar, R 10, Berufsschüler) (fortlaufend)	Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen 2 Std. je Gruppe wöchentlich
	Schulsport: H 9 (fortlaufend)	Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit VHS Bremen 2 Std. wöchentlich

Anmerkung:

Das Sportangebot seitens der Universität Bremen (Prof. Dr. Günther Hagedorn) im Rahmen seines Forschungsvorhabens „Die gesellschaftliche Bedeutung des Spiels in Bildung, Ausbildung, Freizeit und Einrichtung der Sozialisation" wurde Ende 1981 im Erwachsenenvollzug abgebrochen, da die Interessenlage und die Motivation der Insassen (z. B. außerordentliche Fixierung auf ausschließlich Fußball sowie mangelnde Kompromißbereitschaft und Ablehnung hinsichtlich der Beteiligung an Testaufgaben) eine Weiterarbeit trotz zahlreicher Gespräche mit den Teilnehmern unmöglich machte.
Im Jugendvollzug wird diese Maßnahme mit einer Gruppe von 10—15 Insassen wöchentlich 2stündig noch bis Juni 1982 fortgesetzt. Die Aufarbeitung der empirischen Ergebnisse soll in der Universität im Rahmen des Forschungsvorhabens im Wintersemester 1982/83 vorgenommen werden.

1.7	Kooperation mit dem LSB Bremen und dem Senator für Soziales, Jugend und Sport zwecks Erweiterung der Sportangebote	Konnte wegen fehlender Mittel nicht realisiert werden
1.8	Schach (fortlaufend)	10—14 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen
1.9	Fernsehen/Videoprogramm (fortlaufend)	wechselnde Gruppen

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
1.10	Musikgruppe (wurde Ende 1981 eingestellt)	
1.11	Politische Gruppen (CDU, FDP, SPD) (fortlaufend)	diverse
1.12	Sozialpolitischer Arbeitskreis (fortlaufend)	6—8 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen (ehrenamtliche Leitung)
1.13	Anonyme Alkoholiker (fortlaufend)	diverse
1.14	Sprachliche, soziale und Rechtsprobleme (Februar—Juni 1982)	10 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen in Kooperation mit VHS Bremen 4 Std. wöchentlich
1.15*	Musik und Bewegung (April—Juni 1982)	6 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen 2 Std. wöchentlich
1.16	Frauenvollzug (bisher unter 4. JVA Blumenthal)	
1.16.1	Bastelgruppe (Honorarmaßnahme über 60 Std.)	6—8 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen
1.16.2	Musikgruppen (Honorarmaßnahme über 60 Std.)	Aus Termingründen der Honorarkraft z. Z. nur unregelmäßige Durchführung Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen
1.16.3	Töpfergruppe (Honorarmaßnahme über 60 Std.)	(wie 1.16.2)
1.16.4*	Sport für Frauen (fortlaufend)	9 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Oslebshausen 2 Std. wöchentlich

2. JVA Blockland

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.1	Schülersport (fortlaufend)	Teilnahme ist verbindlich Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland 2 Std. wöchentlich
2.2	Allgemeine Sportangebote (Spiele, Leichtathletik, Schwimmen, Erwerb des Sportabzeichens)	ca. 60 Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland ca. 32 Std. wöchentlich
2.3	Töpfergruppe (Honorarmaßnahme über 107 Std.)	8 (April/Mai 1982) (wie 2.2) 2 Std. wöchentlich

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
2.4	Theatergruppe (Februar—Juni 1982)	10—12 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland in Kooperation mit VHS Bremen 2 Std. wöchentlich
2.5	Schachgruppe (fortlaufend)	10—12 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Blockland 2 Std. wöchentlich
2.6*	Kochkurs (Dezember 1981—März 1982; ab August 1982 Honorarmaßnahme über 28 Std.)	8 (wie 2.5) 3 Std. wöchentlich
2.7	Malgruppe (Honorarmaßnahme über 82 Std.)	10 (wie 2.5) 2 Std. wöchentlich
2.8	Hörspielgruppe (wurde im Februar 1982 beendet)	(wie 2.5)

3. JVA Blumenthal

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
	(siehe unter 1.16)	

4. JVA Bremerhaven

Lfd. Nr. (lt. Aufst. vom 5. 10. 1982)	Maßnahme	Teilnehmerzahlen (Beginn bzw. April/Mai 1982) Zuständigkeit Std. je Maßnahme und Woche
4.1	Allgemeines Sportangebot (fortlaufend)	15 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Bremerhaven 2 Std. wöchentlich
4.2	Tischtennis	wechselnde Teilnahme
4.3	Gymnastik	(wie 4.1)
4.4	Fernsehen (alle fortlaufend)	lfd. Angebote
4.5*	Schwimmen (fortlaufend)	15 (April/Mai 1982) Sachgebiet Pädagogik und JVA Bremerhaven in Kooperation mit VHS Bremerhaven 2 Std. wöchentlich

Druck: Anker-Druck Bremen